

**Auswärtiges Amt  
11013 Berlin**

Haus Neuerburg  
Gülichplatz 1-3 · 50667 Köln  
Postanschrift:  
Postfach 103564 · 50475 Köln  
Tel: 0221/221-27840 · Fax: 0221/221-27841  
Email: DieLinke.Koeln@stadt-koeln.de  
www.linksfraktion-koeln.de

*Fraktionsvorstand*

Köln, 07.09.2010

## **Protest gegen die fortdauernde Inhaftierung Dogan Akhanlis in der Türkei**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten gegen die fortdauernde Inhaftierung von Dogan Akhanli in der Türkei protestieren. Der Menschenrechtler und Schriftsteller wurde am 10.8.2010 in Istanbul festgenommen. Die Staatsanwaltschaft wirft ihm die Beteiligung an einem Raub vor, bei dem ein Mensch ums Leben kam.

Die beiden Hauptbelastungszeugen widerrufen inzwischen ihre früheren Aussagen. In einem Fall ist diese unter Folter zustande gekommen. Doch diese entscheidenden Entlastungsbeweise sind bisher weder der Hauptakte beigefügt noch dem Haftrichter übermittelt worden. In Unkenntnis dieser aktuellen Zeugenaussagen lehnte der Haftrichter bisher eine Haftbeschwerde ab.

Der inzwischen deutsche Staatsbürger wurde 1998 aus der Türkei zwangsausgebürgert. Obwohl das Deutsche Konsulat am 23.8.2010 die Dokumente über die Zwangsausbürgerung von Herrn Akhanlis Unterstützern erhielt und an die türkische Staatsanwaltschaft weiterleitete, hat diese dem Deutschen Konsulat die Betreuung nicht übertragen.

Wir möchten Sie bitten, Druck auf die Türkei auszuüben, die Annahme der deutschen Staatsbürgerschaft von Herrn Akhanlis anzuerkennen und dem Deutschen Konsulat zu ermöglichen, Dogan Akhanli als deutschen Staatsbürger zu betreuen. Wir bitten Sie außerdem, mit Nachdruck auf die Einhaltung eines rechtsstaatlichen Verfahrens gegenüber Dogan Akhanli zu beharren. Dazu gehört insbesondere für die Staatsanwaltschaft, die beiden erneuten Zeugenaussagen zu würdigen.

Im Vertrauen auf Ihren Einsatz,  
mit freundlichen Grüßen

die erweiterte Fraktionssitzung der Kölner Stadtratsfraktion DIE LINKE